

Aktuelles

Spannung pur beim Feuerwehrleistungsabzeichen



Unter den wachsamen Augen der Wertungsrichter vom Kreisfeuerwehrverband wurden die Prüfungen abgelegt.

Unkelbach. Ruch. Für die zahlreichen Zuschauer (nebenan feierte der Kindergarten sein Fest) bei der Abnahme des Feuerwehrleistungsabzeichens des Kreisfeuerwehrverbandes Ahrweiler am Samstag, 2. Juni am Feuerwehrgerätehaus in Unkelbach gab es die unterschiedlichsten Einsatzsituationen zu erleben.

Unter Zeitdruck, wie im realen Einsatz, zugleich aber unter den wachsamen Augen der Wertungsrichter, mussten die 29 Männer und Frauen verschiedene Aufgaben lösen und Situationen bewältigen, beispielsweise eine Wasserversorgung aufbauen, einen Löschangriff unter Atemschutz, technische Hilfeleistungen sowie Simulation einer brennenden Werkstatt löschen oder einen Gefahrstoffunfall bewältigen.

Aber nicht nur technisches Können ist bei der Feuerwehr wichtig, sondern es ist auch Köpfchen gefragt. Nach dem technischen Einsatz mussten die Truppführer zur schriftlichen Abnahme. Einige wichtige Vorgehensweisen und lebensrettende Maßnahmen wurden geprüft.

Aus der gastgebenden Einheit Unkelbach legten zwei Gruppen das bronzenes Feuerwehrleistungsabzeichen ab: Detlef Münch, Michael Assenmacher, Stephan Bauer, Roland Keller, Christoph Kratz, Hans-Peter Mierau, Stephan

Kratz, Daniel Briese, Rolf Kratz und Edwin Briese. Drei weitere Gruppen aus Sinzig, Bad Breisig und von der Grafschaft errangen das silberne Abzeichen.



Reale Einsatzsituationen wurden auf dem Dorfmitenplatz in Unkelbach nachgestellt.

Fotos: Ruch